

Landesliga · Saison 2010/11

# Anwurf

Spannung. Emotion. Leidenschaft.



Köln Bonn Airport

CTS

**Samstag 19.02.2011 19:30h**

Großsporthalle Wahn · Albert-Schweitzer-Straße

**TV „Jahn“ Köln-Wahn vs.  
RSV Rath-Heumar**

# BRILLANT GMBH

**KLEINE MISSGESCHICKE BRAUCHEN  
SIE NICHT GROSS ZU SORGEN.**

Kurzer Rumms, kurzer Schreck, kleine Dellen. Die Antwort ist FairRepair: Die Profis von Brillant verfügen über das Know-how, Dellen mit sanftem Druck zu glätten. Das Ergebnis ist eine makellose Oberfläche, ohne Schleifen, Spachteln und Lackieren. Auch bei Hagelschäden findet diese Technik Anwendung. Günstiger geht es nicht!

**ab 69,- EUR**  
incl. MwSt.  
**Spurenlose Dellenbeseitigung**

51149 Köln-Porz  
Fuggerstraße 31-35  
Nähe Möbelzentrum Airport  
Tel. 0 22 03 / 30 24-0  
[www.brillant-online.de](http://www.brillant-online.de)

**DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN**



**IDENTICA**

# Liebe Handballfreunde

**Lokalderbys haben bekanntlich ihre eigenen Gesetze. Diese Erfahrung musste unsere Mannschaft im Hinspiel beim RSV Rath-Heumar machen. Als vermeintlicher Favorit in die Partie gegangen, mussten wir am Ende froh sein, immerhin einen Zähler ergattert zu haben. Michael Siebert traf nämlich erst in buchstäblich allerletzter Sekunde zum 28:28-Ausgleich. Es war das dramatische Ende eines ausgeglichenen Derbys.**

Mit genauso vielen Emotionen und packenden Zweikämpfen ist auch im heutigen Rückspiel in der Wahner Großsporthalle zu rechnen, zu dem wir Sie, liebe Zuschauer, natürlich wie immer ganz herzlich begrüßen heißen. Wir stellen uns auf einen erneut hochmotivierten Gegner ein, schließlich bieten Duelle zwischen unserem Verein und den Rather „Zebras“ immer eine besondere Brisanz – zahlreiche Spieler des RSV haben das Handballspielen in der Jugend des TV „Jahn“ Köln-Wahn gelernt. Logisch, dass vor allem sie mit besonderem Ehrgeiz in Duellen mit ihrem Heimatverein gehen. Für uns bedeutet das, von der ersten Minute an voll dagegen zu halten und den Kampf anzunehmen. Einen Schönheitspreis wird es heute mit Sicherheit nicht zu gewinnen geben; am Ende wird aber diejenige Mannschaft die Nase vorn haben, die bereit ist, über 60 Minuten dort hinzugehen, wo es weh tut.

Groß war die Erleichterung bei Spielern und Verantwortlichen nach dem 35:28-Erfolg am vergangenen Wochenende in Nümbrecht. Denn nach dem misslungenen Start ins neue Kalenderjahr – nur ein Punkt aus vier Spielen – war unser Team zum Siegen verpflichtet, um in der Tabelle nicht nach unten schauen zu müssen. Beachtet man die Tatsache, dass Torsten Tietgen lediglich sieben gesunde Feldspieler zur Verfügung standen, ist dieser souveräne Auswärtssieg

– nach 25 Minuten lagen wir bereits mit 17:7 in Führung – doppelt erfreulich. Hoffen wir, dass dieses Erfolgserlebnis unserer Mannschaft Selbstvertrauen eingepflichtet hat. Denn mit neuem Mut lässt sich auch das heutige Lokalderby besser angehen.

Nach zwei Heimniederlagen in Folge – gegen die beiden Aufstiegs-kandidaten Leichlingen und Rheindorf mussten wir uns leider geschlagen geben – wollen wir unserem treuem Publikum heute endlich wieder einen Sieg schenken. Dabei setzen wir wie immer auf Ihre und Eure zahlreiche Unterstützung. Das gilt übrigens auch für das kommende Wochenende, denn schon am 26. Februar steht für unsere erste Mannschaft das nächste Heimspiel auf dem Programm. Mit dem Longericher SC ist dann der nächste Lokalrivale in Wahn zu Gast.

Auch in der heutigen Ausgabe erfahren Sie, liebe Leser, wieder alles Wissenswerte rund um den Handball im TV „Jahn“ Köln-Wahn. Wir wünschen ein spannendes und unterhaltsames Lokalderby und natürlich wie immer viel Spaß beim Lesen!

*Bernd Liberka und Tobias Carspecken  
(Abteilungsleitung)*



# Das Team des TV Köln-Wahn



## Tor

- 1 Thomas Wieland
- 12 Sascha Lobien
- 88 Marcel Mikolai

## Feld

- |    |                    |               |
|----|--------------------|---------------|
| 4  | Tim Fuhrmann       | (RM/RL)       |
| 7  | Dominik Heimes     | (RR/RA)       |
| 8  | Christopher Busche | (KR)          |
| 9  | Markus Filp        | (RA)          |
| 11 | Tim Sprengel       | (LA/Rückraum) |
| 13 | Tom Kulik          | (RL/RM/RR)    |
| 14 | Benjamin Jäger     | (RL)          |
| 17 | Daniel Panaitescu  | (RL/LA)       |
| 18 | Andreas Glüer      | (RM/RL/RR)    |
| 20 | Benjamin Blank     | (RR/RA)       |
| 23 | Dennis Birkelbach  | (LA/RA)       |
| 28 | Simon Blendl       | (KR)          |
| 64 | Florian Butscheid  | (KR)          |
| 86 | Michael Siebert    | (LA/RM)       |
|    | Stephan Neumann    | (RR)          |

**Trainer:** Torsten Tietgen

**Torwarttrainer:** Sascha Lobien

**Fotograf:** Thomas Schmidt

## Torschützenliste • Stand 16. Spieltag



### Tore insgesamt

- 82 Michael Siebert
- 80 Christopher Busche
- 57 Tim Fuhrmann
- 48 Dominik Heimes
- 40 Markus Filp
- 38 Benjamin Jäger
- 30 Tom Kulik
- 27 Andreas Glüer
- 19 Simon Blendl
- 8 Tim Sprengel
- 4 Adam Dymek
- 4 Dennis Birkelbach
- 3 Daniel Panaitescu
- 3 Florian Butscheid
- 2 Jürgen Proske
- 1 Benjamin Blank

### Feldtore

- 82 Michael Siebert
- 52 Christopher Busche
- 43 Dominik Heimes
- 40 Markus Filp
- 38 Benjamin Jäger
- 37 Tim Fuhrmann
- 30 Tom Kulik
- 20 Andreas Glüer
- 19 Simon Blendl
- 8 Tim Sprengel
- 4 Adam Dymek
- 4 Dennis Birkelbach
- 3 Daniel Panaitescu
- 3 Florian Butscheid
- 1 Benjamin Blank

### Siebenmeter:

- 28 Christopher Busche
- 20 Tim Fuhrmann
- 7 Andreas Glüer
- 5 Dominik Heimes

# Das Team des RSV Rath-Heumar



## Tor

Aljoscha Hellekes  
Marcel Jede

## Feld

Christian Barbosa	(RL/RA)
Burak Burcakoglu	(KR)
Tolga Eker	(RL/RR)
Christian Gerwe	(RR/RL)
Martin Heucher	(RM/LA)
Samuel Kingdon	(LA/RA)
Thilo Kühn	(RL/LA)
Ronny Majoros	(LA/RL/RM)
Ante Plazibat	(KR)
Stefan Rückriehm	(RM/LA)
Robert Schäfer	(RL/LA/KR)
Leonard Troebs	(RR/RA)
Simon Welter	(RM/RL)

Trainer: Heinz Tillmann

## Melli's Blumenladen

Inhaber: I. Dubowy  
Frankfurter Straße 116  
51147 Köln

Tel.: 02203-5759800

### ANHÄUSER SKF OPTIK GmbH

Hans U. Anhäuser



#### Brillen • Kontaktlinsen

Vergößernde Schlingen  
amtl. Zugelassene Sehteststelle  
Augenscreening

#### Hörgeräte Service

#### Uhrenreparaturen Schmuckreparatur

Batteriewechsel  
Änderungen, Anfertigung,  
Gravierarbeiten

#### Waffenhandel

mit amtl. Zulassung für Waffen  
und Munition aller Art  
spezialisiert auf alte Waffen

#### Samlungsaufösungen & Nachlassregelungen

auch für Rüstungen, Blankwaffen, Orden, Ethnologische  
Waffen, Helme, Uniformen, Militaria, alte Munition

#### Restaurierungen

auf Anfrage  
alte Kunst, alte Waffen und Zinn  
Vergoldungen



Frankfurter Str. 135 · 51147 Köln (Porz-Wahn)  
Telefon 02203 / 63101 · [www.anhaeuser-skf-optik.de](http://www.anhaeuser-skf-optik.de)

# Erinnerungen an ein dramatisches Hinspiel

Einen wahren Handball-Krimi erlebten die über 150 Zuschauer beim Hinspiel im Schulzentrum Ostheim. Das Lokalderby zwischen dem RSV Rath-Heumar und dem TV „Jahn“ Wahn endete nach spannenden 60 Minuten mit einer gerechten Punkteteilung. 28:28 (15:17) lautete das Endergebnis, nachdem die Führung ständig gewechselt hatte und sich keine Mannschaft entscheidend absetzen konnte.

Nach der Schluss sirene wusste man in beiden Lagern nicht so richtig, ob man sich nun über einen gewonnenen Punkt freuen oder über einen verlorenen Zähler ärgern sollte. Eigentlich hatte sich das Team von Trainer Torsten Tietgen vor der Partie einen Sieg zum Ziel gesetzt, wer sechs Sekunden vor dem Ende aber mit einem Tor im Rückstand liegt, muss wohl froh sein, wenn er nicht sogar als Verlierer das Spielfeld verlässt. Und wer – wie der RSV – sechs Sekunden vor Schluss führt, muss trotz seiner Außenseiterrolle wohl traurig sein, wenn er am Ende nicht als Sieger das Spielfeld verlässt.

Die hochmotivierten Rather „Zebras“ erwischten den eindeutig besseren Start. Wahn fand anfangs vor allem in der Defensive überhaupt gar keine Einstellung zum Spiel und lag nach zehn Minuten mit 3:7 im Hintertreffen. Bis zum 10:9 (18.) konnte der RSV seine Führung behaupten, danach kam der Wahner Angriffsmotor endlich ins Rollen.



Vor allem dem im ersten Durchgang überraschend aufspielenden Rückraumschützen Dominik Heimes war es zu verdanken, dass die Porzer das Spiel drehen konnten und beim 10:11 (20.) erstmals in Front lagen. Als Michael Siebert Sekunden vor der Pause zur 17:15-Führung traf, schien Wahn auf dem richtigen Weg zu sein. Doch in Halbzeit zwei kam alles anders.



Bis zum 20:17 lag der Favorit in Führung, ohne sich aber entscheidend abzusetzen. Das sollte sich rächen. Der nie aufgebende RSV witterte Morgenluft und lag beim 22:21 (45.) wieder in Front. Danach legten die Gastgeber stets vor, Wahn zog aber immer nach. In der Schlussminute erreichte die Spannung schließlich ihren Höhepunkt. Rath-Heumar bekam für seinen letzten Angriff von den beiden Unparteiischen etwa



45 Sekunden zur Verfügung gestellt, ohne dabei nur eine echte Aktion zum gegnerischen Tor zu bieten. Die „Zebras“ nahmen dieses Geschenk dankend an, Simon Welter erzielte sechs Sekunden vor dem Ende das 28:27. Wahn schien geschlagen, doch der Eindruck täuschte.

Torsten Tietgen reagierte blitzschnell mit einer Auszeit und sprach mit seinem Team den letzten Angriff ab – mit Erfolg. In allerletzter Sekunde erzielte der starke Michael Siebert von Linksaußen den Ausgleich zum 28:28, was grenzenlosen Jubel bei den rund 60 mitgereisten Anhängern und gleichzeitig starke Rather Proteste nach sich zog. Es war der Schlusspunkt unter einer jederzeit spannenden, umkämpften und packenden

Partie. Einziges Manko: Durch die vollkommen übertriebene Zeitstrafenflut der beiden Unparteiischen kam nie ein echter Spielfluss zustande und das Derby zog sich in rekordverdächtige Länge. Am Ende beschlich alle Beteiligten das Gefühl, eher zwei statt einem Spiel absolviert zu haben. Doch der Eindruck täuschte. Das zweite Duell steigt erst heute in Wahn.

*Tobias Carspecken*



# TRIMODAL

Transporte · Depot · Reparatur · Kommissionierung

Umrüstung · Handel · Frachtstation · Reefer-Container

# LOGISTIC SOLUTIONS

Containertransporte · Containerdepot ·  
Containerhandel · Containerreparatur ·  
Containerumbauarbeiten · Reefer-Container

---

3.000 m<sup>2</sup> Lagerhallen für Kommissionierung  
und Lagerung von Stückgütern  
Fornifill & Seal Station  
Maßgeschneiderte Logistikkonzepte

Rhein-Ruhr Terminal Gesellschaft für Con-  
tainer- und Güterverkehr mbH  
Mörsen-Station mbH  
D-41059 Duisburg  
Telefon: +49 0202 3 18 500  
Telefax: +49 0202 3 18 54-23  
E-Mail: [info@rtr-terminal.de](mailto:info@rtr-terminal.de)  
[www.container-terminal.de](http://www.container-terminal.de)

# Die erste Intern

## Neumann verstärkt Rückraum



Vom Siegburger TV kehrt Stephan Neumann mit sofortiger Wirkung zurück nach Wahn. Neumann wird unsere Mannschaft vor allem im rechten Rückraum verstärken und stellt – auch mit Blick auf die kommende Sai-

son – eine weitere wichtige Alternative dar. Wir freuen uns über seine Zusage und hoffen auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit!

## Jäger zurück im Training

Benjamin Jäger war im bisherigen Saisonverlauf vom Pech verfolgt. Gleich zwei schwere Verletzungen zwangen unseren Rückraum-schützen über viele Wochen zum Zuschauen. Besonders ärgerlich: Kaum war Jäger von seiner Verletzung im Wurfarm genesen, zog er sich Mitte Januar einen Bänderriss im Sprunggelenk zu. In der vergangenen Woche konnte Jäger dann endlich wieder ins Mannschaftstraining einsteigen. Wir hoffen, dass er unserer Mannschaft möglichst bald auch wieder auf dem Spielfeld helfen kann!

## Busche treffsicher vom Kreis

In überragender Verfassung präsentierte sich Christopher Busche am vergangenen Wochenende beim 35:28-Sieg in Nümbrecht. Unser Kreisläufer wurde von seinen Mitspielern immer wieder toll in Szene gesetzt und konnte neun seiner zehn Versuche im gegnerischen Tor unterbringen. Busches einziger Wurf, der nicht zum Torerfolg führte, stammte aus der Schlusssekunde – doch da war die Partie zum Glück schon längst gewonnen. Der mitgereiste Wahner Anhang würdigte Busches starke Vorstellung mit mi-

nutenlangen Sprechchören: „Er macht sie alle rein, für unseren Verein, Erdinger allez, allez, allez.“

## Praktikant Blendl fällt aus

Simon Blendl steht unserer Mannschaft momentan leider nicht zur Verfügung, da der Medizinökonomie-Student ein Praktikum in München absolviert. Da beim Auswärtssieg in Nümbrecht auch Tom Kulik (Beruf), Daniel Panaitescu und Benjamin Jäger (beide verletzt) ausfielen, konnte unser Trainer Torsten Tietgen auf lediglich sieben gesunde Feldspieler zurückgreifen. Trotz der dünnen Personaldecke gewannen unsere Jungs völlig ungefährdet.

## Panaitescu erleidet Kreuzbandriss

Keine guten Nachrichten brachte Daniel Panaitescu aus seinem Aufenthalt in der Heimat mit. Die Knieverletzung, die sich unser rumänischer Linksaußen zugezogen hatte, hat sich mittlerweile als Kreuzbandriss entpuppt. Daniel wird unserer Mannschaft damit für lange Zeit nicht zur Verfügung stehen. Wir wünschen ihm gute Besserung!

*Notiert von Tobias Carspecken*

*Podologische Fußpraxis  
med. Fußpflege/ staatl. geprüft*

**Bettina Reischl**

Frankfurter Straße 139, 51147 Köln  
 Telefon: 0 22 03-6 27 88, Fax: 0 22 03-9 16 32



# Spielplan: Landesliga-Saison 10/11

## Hinrunde:

11.09.2010	TV Köln-Wahn - TV Wahlscheid	27:24
18.09.2010	TuS Rheindorf - TV Köln-Wahn	27:25
25.09.2010	TV Köln-Wahn - SSV Nümbrecht II	38:29
02.10.2010	RSV Rath-Heumar - TV Köln-Wahn	28:28
30.10.2010	Longericher SC II - TV Köln-Wahn	25:29
06.11.2010	TV Köln-Wahn - HSV Bocklemünd	27:20
13.11.2010	TV Strombach - TV Köln-Wahn	22:21
27.11.2010	TV Köln-Wahn - TV Bergneustadt	20:27
04.12.2010	CVJM Oberwiehl II - TV Köln-Wahn	31:30
11.12.2010	TV Köln-Wahn - HSG Refrath/Hand	27:20
19.12.2010	TuS 82 Opladen II - TV Köln-Wahn	32:35
15.01.2011	TV Köln-Wahn - Leichlinger TV II	23:27
23.01.2011	SG MTVD Köln II - TV Köln-Wahn	25:25

## Rückrunde:

30.01.2011	TV Wahlscheid - TV Köln-Wahn	31:28
05.02.2011	TV Köln-Wahn - TuS Rheindorf	28:32
12.02.2011	SSV Nümbrecht II - TV Köln-Wahn	28:35
19.02.2011	19.30 Uhr TV Köln-Wahn - RSV Rath-Heumar	
26.02.2011	19.30 Uhr TV Köln-Wahn - Longericher SC II	
12.03.2011	19.00 Uhr HSV Bocklemünd - TV Köln-Wahn	
19.03.2011	19.30 Uhr TV Köln-Wahn - TV Strombach	
26.03.2011	19.30 Uhr TV Bergneustadt - TV Köln-Wahn	
02.04.2011	19.30 Uhr TV Köln-Wahn - CVJM Oberwiehl II	
10.04.2011	16.30 Uhr HSG Refrath/Hand - TV Köln-Wahn	
07.05.2011	19.30 Uhr TV Köln-Wahn - TuS 82 Opladen II	
15.05.2011	11.30 Uhr Leichlinger TV II - TV Köln-Wahn	
22.05.2011	11.00 Uhr TV Köln-Wahn - SG MTVD Köln II	



## Was macht eigentlich...?

Wenn Sie, liebe Leser, von einem Menschen längere Zeit nichts mehr gelesen oder gehört haben, haben Sie sich sicherlich auch schon mal die Frage gestellt: „Was macht eigentlich...?“ „Anwurf“ weiß auf diese Frage eine Antwort - zumindest, wenn es um verdiente Menschen unserer ersten Mannschaft geht. Heute: Kai Wandschneider.

Es sind wirklich keine schönen Schlagzeilen, die Handball-Deutschland seit dem Jahreswechsel produziert. Zuerst die vollkommen missratene Weltmeisterschaft in Schweden, die mit einem blamablen elften Platz endete. Dann die Diskussion um einen möglichen Rücktritt von Bundestrainer Heiner Brand, der sich nach langen Gesprächen mit Verbands- und Ligafunktionären dann doch dazu entschlossen hat, zumindest bis Sommer weiterhin für die DHB-Auswahl verantwortlich zu sein. Und als ob das alles schon nicht genug wäre, überraschte Bundesligist DHC Rheinland am 8. Februar mit dem Antrag zur Eröffnung eines Insolvenzverfahrens, das nicht nur für den betroffenen Verein und die gesamte Bundesliga ein schwerer Schlag ist, sondern ebenso für die Handball-Region Rheinland.

Ein schwerer persönlicher Schlag ist die derzeitige Situation aber auch für Kai Wandschneider, den Trainer des DHC. Von 1993 bis 2001 war Wandschneider als Coach des TV „Jahn“ Wahn tätig. Unter ihm gelang der bislang größte Erfolg der Wahner Handball-Abteilung: der Aufstieg in die Regionalliga, in der sich die Porzer – auch dank der akribischen Arbeit des 51-Jährigen – jahrelang erfolgreich hielten. Wandschneider ist ein Perfektionist, denkt 24 Stunden am Tag an Handball und verstand es in Wahn, aus geringen finanziellen Möglichkeiten den maximal möglichen Erfolg herauszuholen. „Ich hatte in Wahn hervorragende Bedingungen und konnte als junger Trainer viel ausprobieren“, blickt Wandschneider mit Freude auf seine jahrelange Tätigkeit bei den Blau-Weißen zurück. Und deshalb war es für den 51-Jährigen auch selbstverständlich, vor anderthalb



Jahren die Einladung zum 100. Geburtstag des TV „Jahn“ Wahn anzunehmen und mit der gesamten Bundesliga-Mannschaft des DHC zu einem Jubiläumsspiel nach Porz zu kommen.

Umso schwerer traf den TV Wahn Wandschneiders plötzlicher Abschied während der Saison 2000/2001. Der gebürtige Hamburger nahm ein Co-Trainer-Angebot des damaligen Drittligisten TSV Bayer Dorma-

gen an, ehe er das Team 2002 als hauptverantwortlicher Coach mit dem Gewinn der Westdeutschen Meisterschaft von der Regionalliga in die Zweite Liga führte. Als Meister der Zweiten Bundesliga Süd stieg die Mannschaft im Jahr 2008 in die Bundesliga auf, in der sie sich bis heute – wenn auch unter neuem Namen – wacker schlägt.

Doch nun steht das Projekt DHC Rheinland plötzlich vor dem Aus. Der DHC geriet in finanzielle Schwierigkeiten, weil der Namensgeber des Dormagener Sportcenters – die HR-Commitment – ihren Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen kann. Im Etat des DHC klafft nun ein Loch von etwa 350.000 Euro. Die Folge: Trainer Kai Wandschneider, Team-Manager Thomas Dröge, der Mannschaft sowie den drei Mitarbeitern der Geschäftsstelle wurde zum 15. März gekündigt, bis vergangenen Dienstag hatten die Spieler Zeit, sich einen neuen Verein zu suchen.

Bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe hatten sich mit Torwart Vitali Feshchanka, Kristian Nippes und Sigurbergur Sveinsson lediglich drei Akteure abgemeldet. Der Rest spielt erst einmal weiter – so lange, wie es nun mal geht. Insolvenzverwalter Dr. Dirk Andres ist zuversichtlich, „bis Ende März auf jeden Fall noch spielen zu können“. Ob es dem DHC gelingt, sogar die Saison noch zu Ende zu bringen, hängt davon ab, ob sich neue Geldgeber finden. „Wenn wir so viele

Sponsoren finden, dass die Zahlungsfähigkeit bis Saisonende gewährleistet ist, können wir den Insolvenzantrag zurückziehen“, erklärt Andres.

Trainer Kai Wandschneider bezeichnet die derzeitige Situation beim DHC als „Ausnahmезustand“, denn: „Es ist extrem schwer, unter diesen Bedingungen vernünftig zu trainieren.“ Ihm gelingt es aber offenbar trotzdem, sein Team weiterhin zu motivieren. Am vergangenen Sonntag gelang ein 31:24-Sieg über Melsungen. Zu seiner persönlichen Zukunft möchte sich Wandschneider momentan nicht äußern. „Es ist viel zu früh, um dazu eine Aussage zu treffen“, findet der Diplom-Sportlehrer. Sollte es in Dormagen irgendwie weitergehen, macht Wandschneider seinen Verbleib aber auch davon abhängig, „ob ich interessante andere Angebote bekomme und welche Perspektiven es in einem solchen Fall gibt“. Denkbar ist etwa ein Wechsel zu Zweitligist TV Korschenbroich, der vor wenigen Tagen angekündigt hat, den zum Saisonende auslaufenden Vertrag mit Khalid Khan nicht zu verlängern. Seinen Humor hat Wandschneider trotz allem aber nicht verloren: „Wenn gar nichts mehr geht, findet ihr mich bald Gitarre spielend auf der Schildergasse wieder.“

## Tabak- Schreib- & Spielwaren

Inhaber: P. Jendrusch  
Heidestraße 33  
51147 Köln-Wahn  
Telefon: 02203-62853

## Heidegrill

... der etwas andere Grill!



**Neu! Lieferservice 2008**  
Jedes Abend sind wir für Sie da und liefern die leckeren, frischen Speisen, die Sie per Telefon bestellen. In der Woche bieten wir Ihnen diesen Service auch zur Mittagszeit.  
Bestellung unter: 02203 - 1832243

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Samstag  
11.00 – 23.00 Uhr  
Sonntag und Feiertage  
14.00 – 23.00 Uhr  
**Frühstückszeiten:**  
Montag bis Freitag  
6.30 – 10.00 Uhr

**Unsere Adresse:**  
Heidestraße 300-303  
51147 Köln-Porz

**Alle Ihre Informationen:**  
[www.heidegrill.com](http://www.heidegrill.com)

Das Team vom HEIDEGRILL wünscht einen  
GUTEN APPEITIT!

## „Anfangs wurde ich für meine Ziele belächelt“

Groß war der Jubel bei den Rather „Zebras“, als der RSV im vergangenen Jahr den langersehnten Aufstieg in die Landesliga schaffte. Im Interview spricht RSV-Coach Heinz Tillmann über die Rolle als Liganeuling, die Besonderheit des heutigen Spiels und weitere Ziele mit seiner Mannschaft.

**Anwurf:** Herr Tillmann, ihre Mannschaft ist auf dem besten Weg, im ersten Jahr nach dem Aufstieg den Klassenerhalt zu schaffen. Wie fällt ihr bisheriges Fazit aus?

**Heinz Tillmann:** Wir haben zu Beginn der Saison sicher eine Menge Lehrgeld bezahlt und sind teilweise mit zu viel Respekt an die Sache heran gegangen. Dadurch haben wir einige Punkte liegen gelassen und bereits sicher geglaubte Partien noch als Verlierer beendet. Bedenkt man die grundsätzlichen und strukturellen Probleme, die es in der Vergangenheit im RSV gab (fehlender Unterbau im Senioren- und Jugendbereich, finanzielle Ausstattung, etc.), war schon der Aufstieg eine sehr befriedigende Begebenheit. Der Klassenerhalt wäre wichtig, um weitere Veränderungen in Angriff zu nehmen. Mit der Aussage des „Klassenerhaltes“ bin ich aber mit Blick auf die Tabellensituation noch sehr vorsichtig. Da kann sich zurzeit noch niemand sicher sein. Ich lasse ich mich vom Tabellenstand nicht blenden.

**Anwurf:** Vor der Saison wurde der RSV von vielen Leuten als direkter Wiederabsteiger gehandelt. Was sind die Gründe, dass ihr Team besser aufspielt als erwartet?

**Heinz Tillmann:** Ein Erfolgsfaktor sind sicher einige Talente, die ihre gute Ausbildung dem TV Wahn zu verdanken haben. Ich denke, es ist kein Geheimnis, dass



das Gerüst meiner Mannschaft von ehemaligen Spielern unseres heutigen Gastgebers gestellt wird. Diesem Gerüst haben wir zwischenzeitlich einige weitere junge Spieler zuführen können. Dennoch ist der Kader insgesamt in der Breite schlechter besetzt, als viele andere Mannschaften der Liga. Daher gibt es

für die bisherigen zufriedenstellenden Leistungen noch einen ebenso wichtigen weiteren Faktor: Teamspirit. Mir persönlich ist ein gutes Miteinander sehr wichtig. Dazu zählt das gemeinsam Bier nach dem Spiel und Training ebenso wie eine Vielzahl gemeinsamer Aktivitäten auch außerhalb des Spielfeldes. Ich denke, in dieser Frage haben wir einigen Truppen etwas voraus.

**Anwurf:** Lange Zeit hat ihr Team auf den ersten Saisonsieg warten müssen. Haben Sie zwischenzeitlich daran gezweifelt, dass der RSV zu schwach für die Landesliga sein könnte?

**Heinz Tillmann:** Nein! Ich persönlich hatte das Leistungsvermögen schon recht realistisch eingeschätzt und war bereits zu Beginn der Saison der Auffassung, dass wir unsere Punkte eher gegen Ende der jeweiligen Saisonhälften machen werden. Was die Fähigkeiten des Teams anbelangt, sehe ich uns durchaus in den Tabellenregionen, die wir zurzeit besetzen. Allerdings fahren wir aus beruflichen, schulischen und Studien-

gründen einen sehr, sehr eingeschränkten Trainingsbetrieb. Insofern bleibt bei mir stets der Zweifel, ob wir uns am Ende nicht selber ein Bein stellen. Was mich in der Landesliga schon etwas überrascht, sind die teilweise nicht zu erklärenden Leistungsschwankungen insbesondere der aus meiner Sicht favorisierten Teams. Hier hatte ich im Vergleich zur Kreisliga doch eine höhere Konstanz vermutet. Leider haben bisher nur unsere Konkurrenten im Abstiegskampf Überraschungen landen können.

**Anwurf:** *Im Hinspiel trennten sich beide Teams nach dramatischem Spielverlauf mit 28:28. Welche Erinnerungen haben Sie an die damalige Partie?*

**Heinz Tillmann:** Keine guten. Auch dieses Spiel haben wir aus meiner Sicht am Ende unnötig hergeschenkt. Das Beste an diesem Derby ist, dass du als Trainer eigentlich nichts machen musst. Die Jungs mit „Wahner Blut“ waren derart motiviert, dass man sich auf einige wenige Punkte konzentrieren konnte. Der Rest der Truppe wurde mitgezogen. Und vor so einer Kulisse wie im Hinspiel haben wir zu dem Zeitpunkt auch noch nicht so häufig gespielt. Ich hoffe, dass die Rahmenbedingungen des Rückspiels ähnlich gut sind.

**Anwurf:** *Welche Chancen rechnen Sie sich für das Rückspiel aus?*

**Heinz Tillmann:** Ich denke, dass sich Wahn nicht ein zweites Mal überraschen lässt. Mit einem Remis wäre ich sehr zu-

frieden. Viel wird davon abhängen, wie die Mannschaften ins Spiel kommen. Nur die Mannschaft, die bereit sein wird, über 60 Minuten dort hinzugehen, wo es wirklich schmerzt, wird das bessere Ende auf ihrer Seite haben.

**Anwurf:** *Was sind Ihre weiteren Ziele mit dem RSV?*

**Heinz Tillmann:** In der gebotenen Kürze: Klassenerhalt, um danach die Vereinsstrukturen so zu verändern, dass die Rahmenbedingungen für langfristige Erfolge geschaffen werden. Ich hoffe, dass dies möglich sein wird. Aber man hatte mich schon vor Antritt meines Trainerjobs im Jahr 2008 beim RSV für meine Zielsetzungen belächelt. Vielleicht gelingt mir ja auch an anderer Stelle die Umsetzung meiner Vision.

**Anwurf:** *Abschließend ein Blick in die Zukunft: Wer steigt in die Verbandsliga auf, wer muss runter in die Kreisliga?*

**Heinz Tillmann:** Leichlingen ist für mich hinsichtlich des Aufstiegs gesetzt. Beim Abstiegsstigma tue ich mich schwerer. Ich glaube allerdings nicht – und das mag sich jetzt etwas komisch anhören –, dass Mannschaften wie der MTVD und Oberwiehl etwas mit dem Abstieg tun haben werden. Natürlich hoffe ich, dass wir uns schon vor dem letzten Spieltag gerettet haben.

*Mit Heinz Tillmann sprach Tobias Carspecken*

Floristenwerkstatt

Inh. Christina Fuhrmann

Kreative Floristik für jede Gelegenheit  
Heidestraße 219 · 51147 Köln · Telefon: 02203-961957

Öffnungszeiten: Mo-Do 9:00-13:00 + 15:00-18:30 Uhr · Fr 9:00-18:30 Uhr · Sa 9:00-13:00 Uhr



**Fahrschule aller Klassen**

Standort: Heidestraße 229a - 51147 Köln (Porz-Wahnheide)  
Telefon: 0 22 03 / 6 38 31

# Tabellen & Ergebnisse Landesliga B

## Tabelle · Stand 16. Spieltag

	Spiele	+	-	Tore	Diff.	Punkte
1 Leichlinger TV 2	16/26	14	1	1	550:401	149 29:3
2 TuS Rheindorf	16/26	12	2	2	502:452	50 26:6
3 HSV Bocklemünd	16/26	12	1	3	470:394	76 25:7
4 TV Bergneustadt	16/26	10	2	4	443:422	21 22:10
5 TV Strombach	16/26	10	0	6	439:400	39 20:12
6 TuS 82 Opladen 2	16/26	8	0	8	492:470	22 16:16
7 TV Jahn Köln-Wahn	16/26	7	2	7	446:428	18 16:16
8 RSV Rath-Heumar	16/26	6	2	8	499:531	-32 14:18
9 Longericher SC 2	16/26	6	1	9	443:465	-22 13:19
10 SSV Nümbrecht Handball 2	16/26	4	2	10	455:507	-52 10:22
11 HSG Refrath/Hand	16/26	4	2	10	409:469	-60 10:22
12 TV Wahlscheid	16/26	4	0	12	439:480	-41 8:24
13 CVJM Oberwiehl 2	16/26	4	0	12	415:515	-100 8:24
14 SG MTVD Köln 2	16/26	3	1	12	422:490	-68 7:25

## Ergebnisse · 15. Spieltag

05.02.11	Longericher SC 2	HSG Refrath/Hand	30:16	2:0
05.02.11	TV Strombach	SG MTVD Köln 2	24:20	2:0
05.02.11	CVJM Oberwiehl 2	TuS 82 Opladen 2	35:30	2:0
05.02.11	RSV Rath-Heumar	SSV Nümbrecht Handball 2	33:30	2:0
05.02.11	HSV Bocklemünd	TV Wahlscheid	26:16	2:0
05.02.11	TV Jahn Köln-Wahn	TuS Rheindorf	28:32	0:2
06.02.11	TV Bergneustadt	Leichlinger TV 2	25:32	0:2

## Ergebnisse · 16. Spieltag

12.02.11	SSV Nümbrecht Handball 2	TV Jahn Köln-Wahn	28:35	0:2
12.02.11	RSV Rath-Heumar	Longericher SC 2	35:29	2:0
12.02.11	TuS Rheindorf	HSV Bocklemünd	28:28	1:1
13.02.11	Leichlinger TV 2	CVJM Oberwiehl 2	36:21	2:0
13.02.11	TuS 82 Opladen 2	HSG Refrath/Hand	33:17	2:0
13.02.11	SG MTVD Köln 2	TV Bergneustadt	23:28	0:2
13.02.11	TV Wahlscheid	TV Strombach	27:28	0:2

## Spielplan aktueller Spieltag

19.02.11	17:00	Longericher SC 2 -	TuS 82 Opladen 2
19.02.11	17:30	CVJM Oberwiehl 2	SG MTVD Köln 2
19.02.11	17:30	TV Strombach	TuS Rheindorf
19.02.11	19:15	HSV Bocklemünd	SSV Nümbrecht Handball 2
19.02.11	19:30	TV Bergneustadt	TV Wahlscheid
19.02.11	19:30	TV Jahn Köln-Wahn	RSV Rath-Heumar
20.02.11	16:30	HSG Refrath/Hand	Leichlinger TV 2

# Kreuztabelle Landesliga B

Quelle: www.mittelrheinhandball.de

	Obe2	ReHa	LSC2	Nüm2	TVB	Opi2	TVSt	LTV2	Bock	MTV2	Wahn	Wahl	RaHe	Rhei
CVJM Oberwiesl 2	30:27	24:25	33:32	14:05.	35:30	20:25	26:37	09:04.	19:02.	31:30	26:34	26:03.	12:03.	
HSG Refrath/Hand	30:24	29:24	27:03.	22:25	24:25	15:05.	20:02.	22:33	33:17	10:04.	13:03.	32:32	26:37	
Longericher SC 2	22:05.	30:15	35:26	16:24	19:02.	27:36	12:03.	23:33	26:03.	25:29	09:04.	39:38	14:05.	
SSV Nümbrecht Handball 2	19:03.	32:32	29:29	28:35	02:04.	27:02.	22:38	26:33	07:05.	28:35	37:25	29:26	22:05.	
TV Bergneustadt	24:23	22:05.	07:05.	12:03.	27:23	09:04.	25:32	22:27	39:31	26:03.	19:02.	31:24	28:28	
TuS 82 Opladen 2	40:32	33:17	32:26	27:28	34:27	25:22	27:34	31:35	13:03.	32:35	40:34	10:04.	27:03.	
TV Sirombach	07:05.	25:26	02:04.	32:22	33:21	22:05.	27:21	26:03.	24:20	22:21	31:25	12:03.	19:02.	
Leichlinger TV 2	36:21	38:23	39:32	10:04.	33:33	27:02.	32:25	38:30	36:16	15:05.	27:03.	42:27	03:04.	
HSV Bocklemünd	30:11	07:05.	20:03.	19:02.	02:04.	14:05.	26:22	22:05.	31:19	12:03.	26:16	33:30	33:25.	
SG MTVD Köln 2	41:24	27:02.	26:35	25:30	23:28	26:31	31:24	20:03.	31:25	25:25	25:31	15:05.	10:04.	
TV Jahn Köln-Wahn	02:04.	27:20	26:02.	38:29	20:27	07:05.	19:03.	23:27	27:20	22:05.	27:24	19:02.	28:32	
TV Wahlscheid	27:02.	36:30	26:29	15:05.	25:27	20:03.	27:28	22:32	23:27	03:04.	31:28	32:36	28:31	
RSV Rath-Heumar	34:30	02:04.	35:29	33:30	19:03.	37:34	28:36	07:05.	26:02.	32:28	28:28	22:05.	29:34	
TuS Rheindorf	40:24	19:03.	23:18	31:28	26:02.	31:28	28:27	22:35	28:28	41:37	27:25	07:05.	44:30	

## Barbaras Pflegeteam



02203 - 10 21 361  
www.barbaras-pflegeteam.de

- Beratung + Information rund um die Pflege
- Betreuung für Jung und Alt
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Medizinische Behandlungspflege  
z.B. Injektionen, Wundversorgung, BZ – Kontrollen nach den Krankenhausaufenthalt.
- Hauswirtschaftliche Hilfestellung  
z.B. Einkaufen, Putzen, Bügeln
- Betreuungsleistung zu Hause  
z.B. bei Demenz – durch geschultes Personal
- Fachpflege bei MS – Multiple Sklerose
- Aktuelle moderne Wundversorgung
- Urlaub mit Pflegebedürftigen  
Wir fahren mit ihnen in Urlaub



02203 - 10 21 361

www.barbaras-pflegeteam.de

Über  
65  
Jahre.



Fachbetrieb für Dach-, Wand-  
und Abdichtungstechnik

Frankfurter Str. 159 - 161, 51147 Köln  
Telefon 0 22 03/6 41 24  
Fax 0 22 03/6 42 07

Mobiltelefon 0171/7770553

Mitglied der Gesellschaft

# Spielberichte 15./16. Spieltag

## Spielbericht 16. Spieltag

**SSV Nümbrecht – TV Köln-Wahn 28:35 (12:18)**

Mit einem doppelten Punktgewinn im Gepäck sind die Landesliga-Handballer des TV „Jahn“ Köln-Wahn von ihrer Reise ins Bergische Land zurückgekehrt. Beim SSV Nümbrecht behielten die mit lediglich sieben Feldspielern angetretenen Porzer problemlos mit 35:28 (18:12) die Oberhand. Für die Mannschaft von Trainer Torsten Tietgen war es der erste Erfolg nach zuvor vier sieglosen Spielen in Folge. Dementsprechend groß war die Erleichterung bei allen Beteiligten. „Der Sieg war völlig ungefährdet“, freute sich Tietgen. Trotzdem wollte er den Erfolg seiner Mannschaft nicht überbewerten: „Man muss schließlich berücksichtigen, dass Nümbrecht vor allem in der ersten Halbzeit wirklich schlecht gespielt hat.“

Die Porzer legten los wie die Feuerwehr und machten von Beginn an klar, wer am Ende das Spielfeld als Sieger verlassen würde. Bis zum 2:3 (4.) hielten die Oberbergischen mit, danach setzte sich Wahn trotz der offensiven gegnerischen Deckung kontinuierlich ab. Nach zwölf Minuten – die Gäste führten zu diesem Zeitpunkt mit 9:3 – betrug der Vorsprung bereits sechs Treffer. Daran konnte auch eine Manndeckung gegen Dominik Heimes nichts ändern. Wahns Linkshänder wusste mit insgesamt sieben Treffern und zahlreichen Torvorlagen zu überzeugen. Und außerdem besaß der Blondschopf ja auch noch fünf Mitspieler, die im ersten Durchgang eine an Effektivität kaum zu übertreffende Angriffsleistung boten. Maßgeblichen Anteil daran hatte der starke Kreisläufer Christopher Busche, der immer wieder toll in Szene gesetzt wurde und neun seiner insgesamt zehn Versuche souverän verwandeln konnte.

Bis zur 24. Minute landete nahezu jeder Wahner Angriff im Tor der Gastgeber. Entwe-

der, weil die Porzer nach gegnerischen Fehlwürfen schnell umschalteten, oder weil sie aus dem aufgebauten Angriff heraus konzentriert aufspielten. So bekamen die Zuschauer eine überraschend einseitige Landesligapartie zu sehen. Als Dominik Heimes nach 21 Minuten auf 16:6 erhöhte, führten die Gäste bereits mit zehn Treffern, und auf der Tribüne stellte sich der mitgereiste Anhang die Frage, wann Wahn letztmals schon vor der Pause so deutlich geführt hatte. Zu kritisieren gab es im ersten Durchgang lediglich die Phase zwischen der 25. und 30. Minute, in der Wahn einige leichte Bälle hergab und der Gegner auf 12:18 verkürzte.

Nach der Pause fanden die Jungs von Torsten Tietgen zunächst zu ihrer starken Angriffsleistung aus den ersten 25 Minuten zurück. Folgerichtig stellte Christopher Busche mit seinem Treffer zum 25:15 den alten Zehn-Tore-Abstand wieder her (38.). Für die höchste Wahner Führung in diesem Spiel sorgte Dominik Heimes, als er in der 43. Minute zum 28:16 traf. Danach nahm bei den Kölnern die Qualität in Angriff und Abwehr drastisch ab. Innerhalb von nur sechs Minuten verkürzte Nümbrecht mit einem 6:0-Lauf auf 22:28. Wirklich Angst musste man um den TV Wahn allerdings nicht haben, denn näher kamen die Oberberger nicht mehr heran. Über 30:24 (52.) und 33:27 (57.) steuerten die Gäste einem verdienten Sieg entgegen, mit dem sie ihr Punktekonto (16:16) wieder ausgleichen konnten.

**Für den TV „Jahn“ Köln-Wahn trafen:** Christopher Busche (9), Dominik Heimes (7), Michael Siebert (6), Markus Filp (4), Andreas Glüer (4/2), Tim Fuhrmann (3) und Tim Sprengel (2).

*Tobias Carspecken*





## Wurf, Tor und Sieg für alle

**Viel Spaß und Erfolg wünscht Ihr zuverlässiger Partner für Versicherungen, Bausparen und Kapitalanlagen**

Wir wünschen viel Erfolg, den Zuschauern spannende Spiele, präzise Würfe und eine Menge Tore. So wird der heutige Tag mit Sicherheit für alle ein unvergessliches Erlebnis. Wenn es um Ihre persönliche Sicherheit geht, sind wir für Sie da. Wir beraten Sie umfassend und individuell. Reden Sie mit uns.



AXA Hauptvertretung

**Michael Kandschur**

Heldestraße 222 · 51147 Köln

Tel.: 0 22 03/6 18 99 · Fax: 0 22 03/69 51 55

E-Mail: [michael.kandschur@axa.de](mailto:michael.kandschur@axa.de)

## Spielbericht 15. Spieltag

TV Köln-Wahn – TuS Rheindorf

28:32 (14:14)

Die Landesliga-Handballer des TV „Jahn“ Köln-Wahn warten im neuen Jahr weiter auf ihren ersten Sieg. Gegen den Tabellenzweiten TuS Rheindorf verloren die ersatzgeschwächten Blau-Weißen zwar mit 28:32 (14:14), zeigten sich dafür aber im Vergleich zu den Vorwochen spielerisch und kämpferisch deutlich verbessert.

Beide Teams starteten mit großen Schwierigkeiten in die Partie. Zu Beginn bekamen die Zuschauer in der Wahner Großsporthalle von beiden Mannschaften viele einfache Fehler zu sehen, so dass ein geordneter Spielaufbau nicht zustande kam. Dann waren es allerdings die Jungs von Torsten Tietgen, die die ersten nennenswerten Akzente setzen konnten.

Nach einer 6:5-Führung zogen die Einheimischen bis zur 18. Minute auf 10:7 davon. Rheindorf schien zu diesem Zeitpunkt ein absolut schlagbarer Gegner zu sein; in Überzahl verpassten es die Porzener allerdings, ihren Vorsprung weiter auszubauen. So war die Führung der Blau-Weißen innerhalb von wenigen Minuten dahin. Beim 11:12 lag Wahn sogar im Rückstand, konnte bis zur Pause aber wieder gleichziehen (14:14).

Nach dem Seitenwechsel war Torsten Tietgen mit dem Auftritt seiner Jungs zunächst überhaupt nicht zufrieden. Auf die unnötigen Einzelaktionen und den daraus resultierenden 16:18-Rückstand reagierte er mit einer Auszeit. Die Unterbrechung sollte sich positiv auf das Wahner Spiel auswirken, denn als Simon Blendl in der 45. Minute zum 23:22 einnetzte, lagen die Gastgeber in dieser engen und umkämpften Partie wieder vorne.

Rheindorf antwortete im Stile einer Spitzenmannschaft und nutzte die nun folgenden Wahner Fehler gnadenlos aus. Mit vier schnellen Toren in Folge drehten die Leverkusener die Partie zum 23:26 und gaben die

sen Vorsprung bis zum Ende nicht mehr her. Die Gastgeber verkürzten zwar noch einmal zum 28:30 und setzten danach mit einer offenen Manndeckung alles auf eine Karte; die nun entstehenden Freiräume wusste Rheindorf mit zwei finalen Treffern aber zu seinen Gunsten ausnutzen.

Der Sieg der Gäste, die zu wesentlich mehr einfachen Treffern aus dem Rückraum kamen, ging aufgrund der zweiten Halbzeit in Ordnung. Zwar offenbarten die Jungs von Torsten Tietgen auch in dieser Partie einige Schwächen, zu Gute halten muss man ihnen allerdings, dass der Kader erneut klein war und der Kampf endlich wieder stimmte. Darauf gilt es in den nun folgenden wichtigen Partien beim SSV Nümbrecht und daheim gegen den RSV Rath-Heumar aufzubauen.

**Für den TV „Jahn“ Köln-Wahn waren erfolgreich:** Christopher Busche (7/3), Michael Siebert (5), Dominik Heimes (4), Andreas Glüer (4/3), Markus Filp (3), Simon Blendl (3), Tim Fuhrmann (1) und Tom Kulik (1).


*Tobias Carspecken*


# Prachtfinken- Zentrum Porz


St.-Ägidius-Straße 4 · 51147 Köln-Wahn  
Tel.: 02203 - 62341 - Fax 02203 - 695279  
Inhaberin: Martina Manns





Mehr als **500 tierische Quadratmeter**  
für Ihren **Hund-Katze-Vogel-Fisch** und **Nager**

 Mehr als **2000 Vögel** aus **20 Großvolleren**  
ständig im Angebot

 **Riesen Nagergehege 4m x 2m**  
mit Zwergkaninchen und Meerschweinchen

 Degus, Hamster, Rennmäuse, Chinchillas

 **Riesenauswahl** an Vogel- und Nagerkäfigen sowie  
verschiedene Vogelvolieren im Angebot

 Hunde- und Katzenfutter der Firmen Royal Canin, I'ams,  
Eukanuba, Animonda, Hill's Sciencs-Plan, Happy Dog,  
Mera Dog und viele mehr

 Großgebilde in 20 bzw. 25 kg-Säcken an Vogelfutter,  
Einstreu für Käfige, Katzenstreu, Vogelsand sowie eigene  
Herstellung verschiedener Vogelzüchter-Produkte

Persönliche Beratung durch fachlich versiertes Personal!

# Landesliga-Notizen

## Zehn Siebenmeter verworfen

50 Minuten lang lag der HSV Bocklemünd im Spitzenspiel beim TuS Rheindorf in Führung, zu einem Sieg reichte es für das Team von Trainer Jan Köhler trotzdem nicht – auch, weil der HSV unglaubliche zehn (!) Siebenmeter nicht im Rheindorfer Kasten unterbringen konnte. Es gibt eben halt doch Tage, an denen das Runde einfach nicht ins Eckige will. „Positiv ist dafür, dass wir noch die Möglichkeit auf Platz zwei haben“, tröstete Köhler seine niedergeschlagene Mannschaft, die im Training nun mit Sicherheit verstärkt Siebenmeterwerfen üben wird.

## Erneutes Debakel für Refrath

Erlebt die HSG Refrath/Hand den zweiten Abstieg in Folge? Mittlerweile muss man sich tatsächlich ernsthafte Sorgen um das Team von Trainer Frank Rehfus machen. Beim 17:33 in Opladen geriet die HSG zum zweiten Mal in Folge gehörig unter die Rä-

der. Eine Woche zuvor war das junge Team mit 15:30 in Longerich untergegangen. Hoffnung auf Besserung dürfte zumindest an diesem Spieltag nicht bestehen. Am morgigen Sonntag gibt der aktuelle Tabellenführer aus Leichlingen seine Visitenkarte in der Refrather Steinbreche ab.

## Leichlingen marschiert davon

Sie siegen, und siegen, und siegen. Die zweite Mannschaft des Leichlinger TV scheint im Kampf um den Verbandsliga-Aufstieg nicht mehr zu stoppen. Beim 36:21 über Oberwiesl landete der LTV bereits den 14. Sieg in Folge und setzte damit seine unglaubliche Erfolgsserie fort. In der Tabelle führt das Team von Trainer Elmar Müller mittlerweile mit drei Punkten Vorsprung vor dem TuS Rheindorf.

## TVB holt Jugend-Nationalspieler

Der TV Bergneustadt freut sich über einen Neuzugang. Ab sofort verstärkt Tobias Hundt das Team des TVB. Der ehemalige Jugend-Nationalspieler feierte am vergangenen Wochenende beim 28:23-Sieg bei der SG MTVD Köln seinen Einstand im Bergneustädter Trikot. Dabei gelangen ihm vier Treffer.

## Rot nach Kopftreffer

Es kommt nicht häufig vor, dass ein Spieler den Roten Karton sieht, weil er dem gegnerischen Torwart beim Siebenmeter den Ball an den Kopf donnert. So geschehen aber am vergangenen Spieltag in der Partie zwischen dem TV Wahlscheid und dem TV Strombach. Tom Peters erwies mit dieser unnötigen Aktion gegen Wahlscheids Keeper Sascha Krings seiner Mannschaft einen Bärendienst. Am Ende gewann der TVS trotzdem mit 28:27 und baute sein Punktekonto auf 20:12 Zähler aus.

*Notiert von Tobias Carspecken*





Wilhelm-Ruppert-Straße 38 - Halle E93 - 51147 Köln  
 Telefon: **02203 / 980 33 54** - Inh. B. Pape

**CAKE COMPANY**

LACIEREN MIT  
 WASSER UND SAFFRAN  
 SCHNITTEN  
 100-200 € 100-200 € 100-200 €  
 24 100-200 € 100-200 €

TELEFON  
 02203-96020

**FÜR TORTEN MIT PFIFF**

[WWW.CAKE-COMPANY.DE](http://WWW.CAKE-COMPANY.DE)

ALLES FÜR DEN DRUCK UND DIE DRUCKEREI  
 IN DEN DRUCKEREIEN, DRUCKEREIEN, DRUCKEREIEN...

#### WENN... WAS IST ZU TUN?

Was von den Angehörigen unmittelbar nach Eintritt eines Sterbefalles zu veranlassen ist, darüber berät und informiert Sie jederzeit:



Frankfurter Straße 226 - 51147 Köln (Porz-Wahn)  
 Telefon 02203 - 8 41 17 - Telefax 02203 - 8 11 87

- Erledigung aller Formalitäten
- jederzeit dienstbereit
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- eigener Aufbewahrungs- und Abschiedsraum

[www.bestattungen-glahn.de](http://www.bestattungen-glahn.de)



**24 Std. Notdienst**

**GF**

**Glas Friedrichs**  
 Glaser- und Glasarbeiten  
 Spiegel-Blindensicherungen  
 Fenster und Türen  
 Reparatur-Schnelldienst

**Robert Friedrichs**  
 Glasermeister

Albin-Köbis-Straße 14  
 51147 Köln (Porz-Wahn)

Telefon 02203 - 242 53  
 Telefax 02203 - 30 78 12

**PETER LIETZ**  
 Sanitär & Heizung Meisterbetrieb

Rehruchbesorgung - Wartung - 24 h Notdienst - Kernbohrungen  
 Badsanierung - Klimatechnik - Solaranlagen - Wärmepumpen

Inhaber: Peter Lietz  
 Frankfurter Straße 225  
 51147 Köln  
 Telefon: 0 22 03 / 99 61 03  
 Telefax: 0 22 03 / 99 61 02  
 Handy: 01 73 / 9 02 22 30  
 E-Mail: [Peter.Lietz@web.de](mailto:Peter.Lietz@web.de)

# Torschützenliste Landesliga B

Stand 16. Spieltag

			Gesamt	Feld	7m
1.	Werling, Andreas	TuS Rheindorf	126	72	54
2.	Jäckel, Jan	TV Bergneustadt	124	90	34
3.	Knopp, Sebastian	Leichlinger TV II	107	70	37
4.	Eberz, Sebastian	HSV Bocklemünd	96	87	9
5.	Majoros, Ronny	RSV Rath-Heumar	96	64	32
6.	Peters, Tom	TV Strombach	94	59	35
7.	Gerwe, Christian	RSV Rath-Heumar	91	90	1
8.	Symannek, Kevin	Leichlinger TV II	89	89	0
9.	Barat, Samy	HSV Bocklemünd	88	51	37
10.	Fach, Jens	TV Wahlscheid	88	64	24
....					
14.	<b>Siebert, Michael</b>	<b>TV Köln-Wahn</b>	82	82	0

## Feldtore:

1.	Jäckel, Jan	TV Bergneustadt	90
	Gerwe, Christian	RSV Rath-Heumar	90
3.	Symannek, Kevin	Leichlinger TV II	89
4.	Eberz, Sebastian	HSV Bocklemünd	87
5.	Kühn, Thilo	RSV Rath-Heumar	85
	Hartin, Gerson	Leichlinger TV II	85
7.	<b>Siebert, Michael</b>	<b>TV Köln-Wahn</b>	82

## Siebenmeter:

1.	Majoros, Ronny	RSV Rath-Heumar	64
	Fach, Jens	TV Wahlscheid	64
3.	Pfennigwerth, Daniel	HSG Refrath/Hand	55
4.	Werling, Andreas	TuS Rheindorf	54
5.	Barat, Samy	HSV Bocklemünd	51
....			
11.	<b>Busche, Christopher</b>	<b>TV Köln-Wahn</b>	28



Andreas Werling  
(TuS Rheindorf)

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS  
*für ein besseres Leben*

INJOY Sports - & Wellnessclubs Köln  
Albin-Köbis-Str. 3 · 51147 Köln · Tel.: 02203 67852 · www.injoy-koeln.de

**Galabau Weber**  
Garten- und Landschaftsbau H. Weber



Wir *gestalten*  
Gartenideen

Garten- und Landschaftsbau H. Weber  
Zürden/Wieser 43 · 51247 Köln  
Telefon: 02203 - 61928 · Fax: 02203 - 67308



# intermodal cologne

## CTS Container-Terminal GmbH

Die Lage des CTS Container-Terminals im Herzen des Industrie- und Chemiegürtles der Region Köln / Bonn / Leverkusen garantiert kürzeste Vor- und Nachlaufwege. Das trimodale Leistungskonzept der CTS eröffnet die Verbindung zu den bedeutenden europäischen Seehäfen. In enger Zusammenarbeit mit den Auftraggebern entsteht ein auf die individuellen Bedürfnisse angepasster modaler Split, der keine Wünsche offen lässt.

### Alle Leistungen rund um den Container:

- Trimodale Transporte mit Barge, Bahn und LKW zu / aus den bedeutenden West- und Nordhäfen
- 24-stündige Zustell- und Abholverkehre
- Verkauf / Vermietung von Büro- / Lagercontainern
- Depothaltung und Handling
- Container-Reparaturen nach IICL
- modernstes Equipment und hochleistungsfähige Software

CTS Container-Terminal GmbH  
Rhein-See-Land-Service  
Stapelka/Niehl Hafen  
D-50735 Köln  
Telefon +49 (2 21)75 20 8-0  
Telefax +49 (2 21)75 20 8-43  
[www.cts.container-terminal.de](http://www.cts.container-terminal.de)



## Das Team des TV Köln-Wahn II



### Tor:

Timo Jäger  
Bernd Kemper

### Feld:

Marcel Afify	(KR)
Marcel Ahlers	(RM)
Dittmar Bock	(RA)
Thomas Schmitt	(LA/Rückraum)
Holger Seher	(RL)
Sebastian Wieland	(RR)
Christian Melcher	(RL/KR)
Tobias Koziolok	(RL/RM)
Thomas Fechner	(LA/RL)
Philipp Meyer	(RA)
Claus Seubert	(RA)
Philipp Onischke	(RA)
Felix Diedrich	(RA/RR)
Sven Schumacher	(RL)
Thomas Funk	(KR/RR/RL)
Marcel Fromme	(KR)
Sebastian Krülls	(RA)
Max Freisburger	(LA)
Sebastian Kolouch	(LA/KR, Stand-by)

**Spielertrainer:** Jörg Nelius (Rückraum)



**Stracken & Sohn**  
DER ZWEIRADPROFI

---

  
**Gazelle**  
**CENTER**

  
**PEUGEOT**

---

Heidestraße 13  
51147 Köln  
Tel.: 0 22 03 / 66 71 0  
Fax: 0 22 03 / 66 74 5

Uferstraße 109a  
53859 Niederkassel  
Lülsdorf  
Tel.: 0 22 08 / 71 58 0

[Stracken-und-Sohn@netcologne.de](mailto:Stracken-und-Sohn@netcologne.de)

---

**Unsere Partner**



























## Neues aus der Zweiten

Lange Zeit hat es gedauert, bis die Jungs von Trainer Jörg Nelius die ersten Saisonpunkte auf ihrem Konto verbuchen konnten, doch inzwischen hat sich unsere zweite Mannschaft im Kampf gegen den drohenden Abstieg eindrucksvoll zurückgemeldet.



Seit Beginn der Rückrunde präsentiert sich das Team endlich wieder als geschlossene Einheit, in der jeder für den anderen kämpft und rennt. Belohnt wurde die deutlich verbesserte Einstellung mit einem 23:22-Erfolg am 15. Januar über die Telekom-Post-SG Köln. Logisch, dass der erste Saisonsieg für große Freude und Erleichterung sorgte.

Dass die Nelius-Schützlinge gegen jede Mannschaft dieser Liga mithalten können, bewiesen sie am ersten und zweiten Rückrundenspieltag. Beim Tabellenzweiten Bayer Dormagen IV gelang in einer torarmen Partie ein 17:17-Unentschieden. Zur Schluss sirene lagen die Porzer mit 17:16 vorne, ehe Bayer in der vom Schiedsrichter angesetzten zehnssekündigen „Nachspielzeit“ doch noch zum glücklichen Ausgleich kam. Ebenbürtig präsentierte sich unsere Zweite auch eine Woche später im Heimspiel gegen den Ta-

bellenfürer TV Forsbach II, der nach häufig wechselnder Führung am Ende knapp mit 25:24 die Nase vorne hatte.

Grund zum Jubeln hatte die Wahner Reserve dann wieder am vergangenen Wochenende, als im Auswärtsspiel beim Longericher SC IV ein verdienter 27:22 (14:10)-Erfolg eingefahren werden konnte. Unterstützt von den mit einem Doppelspielrecht ausgestatteten A-Jugendlichen Michi Krug sowie Marcel und Phillip Fromme konnte sich unsere Zweite nach der Pause auf bis zu sieben Treffer absetzen. Danach wurde es zwar noch einmal eng, doch Torwart Michi Krug erwies sich in seinem ersten Seniorenspiel als toller Rückhalt.

Im heutigen Vorspiel treffen mit den Reserve-Mannschaften aus Wahn und Rath die beiden Kellerkinder der Liga aufeinander. Trainer Jörg Nelius fordert von seiner Mannschaft zwei Punkte, schließlich würde man mit einem Sieg die „rote Laterne“ an den RSV abgeben. Und das wäre im Kampf um den Klassenerhalt ein für das eigene Selbstvertrauen wichtiges Signal.

Übrigens: Das in der Hinserie ausgefallene Meisterschaftsspiel bei der dritten Mannschaft von Bayer Dormagen wurde für Mittwoch, den 2. März, neu angesetzt. Anwurf in der Sporthalle an der Dr.-Geldmacher-Straße in Dormagen-Hackenbroich ist um 20.15 Uhr.



# Spielplan · TV Köln-Wahn II

## Hinrunde:

11.09.10	TV Köln-Wahn II - TSV Bayer Dormagen IV	25:35
18.09.10	TV Forsbach II - TV Köln-Wahn II	30:21
25.09.10	TV Köln-Wahn II - Longericher SC IV	18:29
02.10.10	RSV Rath-Heumar II - TV Köln-Wahn II	39:22
30.10.10	SV Union Rösrath II - TV Köln-Wahn II	25:22
06.11.10	TV Köln-Wahn II - Fortuna Köln III	22:32
13.11.10	Pulheimer SC III - TV Köln-Wahn II	29:20
27.11.10	TV Köln-Wahn II - TuS SW Brauweiler	18:26
02.03.10	TSV Bayer Dormagen III - TV Köln-Wahn II	
12.12.10	TV Köln-Wahn II - TuS Königsdorf III	13:22
18.12.10	1. FC Köln - TV Köln-Wahn II	2:0 (Wertung)
15.01.11	TV Köln-Wahn II - Telekom-Post-SG Köln	23:22
22.01.11	TK Nippes II - TV Köln-Wahn II	30:23

## Rückrunde:

29.01.11	TSV Bayer Dormagen IV - TV Köln-Wahn II	17:17
05.02.11	TV Köln-Wahn II - TV Forsbach II	24:25
12.02.11	Longericher SC IV - TV Köln-Wahn II	22:27
19.02.11	17.30 Uhr TV Köln-Wahn II - RSV Rath-Heumar II	
26.02.11	17.30 Uhr TV Köln-Wahn II - SV Union Rösrath II	
13.03.11	13.45 Uhr Fortuna Köln III - TV Köln-Wahn II	
19.03.11	17.30 Uhr TV Köln-Wahn II - Pulheimer SC III	
27.03.11	18.15 Uhr TuS SW Brauweiler - TV Köln-Wahn II	
02.04.11	17.30 Uhr TV Köln-Wahn II - TSV Bayer Dormagen III	
10.04.11	11.30 Uhr TuS Königsdorf III - TV Köln-Wahn II	
07.05.11	17.30 Uhr TV Köln-Wahn II - 1. FC Köln	
14.05.11	14.45 Uhr Telekom-Post-SG Köln - TV Köln-Wahn II	
21.05.11	17.30 Uhr TV Köln-Wahn II - TK Nippes II	

Ihr Ford-Partner im Rhein-Sieg-Kreis!



**Autohaus WIEMER** G M B H  
Troisdorf · Heinkelstraße 2 · Tel.: 0 22 41/8 46 69-0 · info@ford-wiemer.de

Feel the difference  


## Spielvorschau · TV Köln-Wahn I

### Das nächste Heimspiel

Zum nächsten Heimspiel empfängt unsere 1. Mannschaft **am kommenden Samstag, den 26. Februar**, die Reserve des **Longericher SC**. Anwurf in der Großsporthalle Wahn ist wie immer **um 19.30 Uhr**.

### Das nächste Auswärtsspiel

Ihr nächstes Auswärtsspiel absolviert unsere 1. Mannschaft **am Samstag, den 12. März**, beim **HSV Bocklemünd**. Anwurf in der Sporthalle an der Heinrich-Rohlmann-Straße in 50829 Köln-Bocklemünd ist **um 19.15 Uhr**.

## Spielvorschau · TV Köln-Wahn II

### Das nächste Heimspiel

Zum nächsten Heimspiel empfängt unsere 2. Mannschaft **am kommenden Samstag, den 26. Februar**, den **SV Union Rösrath II**. Anwurf in der Großsporthalle Wahn ist **um 17.30 Uhr**.

### Das nächste Auswärtsspiel

Ihr nächstes Auswärtsspiel absolviert unsere 2. Mannschaft **am Mittwoch, den 2. März**, bei der dritten Mannschaft des **TSV Bayer Dormagen**. Anwurf in der Sporthalle an der Dr.-Geldmacher-Straße in 41540 Dormagen-Hackenbroich ist **um 20.15 Uhr**.

**Wir freuen uns wie immer über zahlreiche und lautstarke Unterstützung!**

## Alle Heimspiel-Termine in der Übersicht

Alle Handball-Heimspieltermine der Jugend- und Senioren-Mannschaften des TV „Jahn“ Köln-Wahn für den Rest-Monat Februar in der Übersicht:

### Sonntag, 20. Februar:

10.30 Uhr: D3-Jugend: TV Köln-Wahn – TS 79 Bergisch Gladbach

12.00 Uhr: D2-Jugend: TV Köln-Wahn – TK Nippes

13.30 Uhr: D1-Jugend: TV Köln-Wahn – TV Forsbach

15.00 Uhr: C1-Jugend: TV Köln-Wahn – SSK Kerpen

### Samstag, 26. Februar:

17.30 Uhr: 2. Mannschaft: TV Köln-Wahn – SV Union Rösrath II

19.30 Uhr: 1. Mannschaft: TV Köln-Wahn – Longericher SC II

*Kurzfristige Terminänderungen sind möglich.*

**Wir freuen uns auf Ihren und Euren Besuch in der Großsporthalle Wahn!**

## Aus der Handballjugend

Die Tabellenstände aller Jugend-Mannschaften des TV Köln-Wahn in der Übersicht  
 Aktuelle Spieltermine, Ergebnisse und Tabellenstände finden Sie auch im Internet unter:  
[www.sis-handball.de](http://www.sis-handball.de) oder aber über die einzelnen Mannschaftsseiten auf [tv-wahn.de](http://tv-wahn.de)



### A-Jugend (Kreisliga):

- |    |                     |       |
|----|---------------------|-------|
| 1. | HSV Bocklemünd      | 27:1  |
| 2. | TuS Rheindorf       | 24:4  |
| 3. | TuS Königsdorf      | 21:7  |
| 4. | TK Nippes           | 18:12 |
| 5. | RSV Rath-Heumar     | 11:15 |
| 6. | <b>TV Köln-Wahn</b> | 11:17 |
| 7. | Pulheimer SC        | 6:22  |
| 8. | Leichlinger TV      | 4:22  |
| 9. | 1. FC Köln          | 2:24  |

### C-Jugend (Kreisliga):

- |     |                       |       |
|-----|-----------------------|-------|
| 1.  | TuS Ehrenfeld         | 26:2  |
| 2.  | TV Forsbach           | 23:9  |
| 3.  | SV Union Rösrath      | 20:8  |
| 4.  | SG MTVD Köln          | 20:10 |
| 5.  | <b>TV Köln-Wahn</b>   | 19:11 |
| 6.  | TSV Bayer Dormagen II | 18:14 |
| 7.  | 1. FC Köln            | 10:22 |
| 8.  | Pulheimer SC          | 10:22 |
| 9.  | Leichlinger TV        | 4:24  |
| 10. | SSK Kerpen            | 2:30  |

### Ergebnisse

- A-Jugend (Kreisliga)  
 TV Köln-Wahn – TK Nippes 24:30 (10:17)  
 C-Jugend (Kreisliga)  
 TV Köln-Wahn – TV Forsbach 26:36 (11:17)  
 D1-Jugend (Kreisliga)  
 TuS Brauweiler – TV Köln-Wahn 17:20 (8:11)  
 D2-Jugend (Kreisklasse)  
 TV Flittard – TV Köln-Wahn 10:28 (4:15)  
 E2-Jugend (Kreisklasse)  
 TV Köln-Wahn – Dünnwalder TV 17:18 (8:11)

Mo-Fr. Mittagslunch im Brauhaus  
 12 - 15 Uhr

# Eltzhof

für nur  
7,90 €



das KulturGut

Telefon Brauhaus  
02203  
98 00 822

[www.eltzhof-kulturgut.de](http://www.eltzhof-kulturgut.de)



**PASTA 4,50 €**      **PIZZA 4,50 €**

Magazin Straße 8 - Porz-Wahn/Heide  
[www.italian-service.de](http://www.italian-service.de)

☎ 92 42 533      📠 92 42 529

**D1-Jugend (Kreisliga):**

1.	TuS 82 Opladen	30:2
2.	TV Forsbach	23:9
3.	<b>TV Köln-Wahn</b>	23:9
4.	HSG Refrath/Hand	20:12
5.	TuS Brauweiler	19:13
6.	TSV Bayer Dormagen	19:19
7.	Leichlinger TV	13:19
8.	SV Union Rösrath	9:23
9.	SG MTVD Köln	4:28
10.	SSK Kerpen	3:29

**D2-Jugend (Kreisklasse):**

1.	TuS Ehrenfeld	24:0
2.	<b>TV Köln-Wahn II</b>	20:2
3.	Longericher SC	16:10
4.	Dünnwalder TV	13:11
5.	TK Nippes	10:14
6.	Pulheimer SC	8:20
7.	TV Flittard	6:18
8.	RSV Rath-Heumar	1:23

**D3-Jugend (Kreisklasse):**

1.	TS 79 Bergisch Gladbach	22:0
2.	TSV Bayer Leverkusen	16:4
3.	TuS 82 Opladen II	10:10
4.	SV Union Rösrath II	8:14
5.	HSG Refrath/Hand II	7:15
6.	<b>TV Köln-Wahn III</b>	6:14
7.	SSV Overath	5:17

**E1-Jugend (Kreisklasse):**

1.	SG MTVD Köln	20:6
2.	<b>TV Köln-Wahn</b>	18:6
3.	Pulheimer SC	16:8
4.	TuS Wesseling	16:8
5.	TSV Bayer Dormagen II	15:9
6.	RSV Rath-Heumar	8:18
7.	HSG Refrath/Hand II	3:21
8.	SSK Kerpen II	2:22

**E2-Jugend (Kreisklasse):**

1.	TS 79 Berg. Gladbach	20:0
2.	TV Flittard	16:4
3.	Dünnwalder TV	14:6
4.	TSV Bayer Leverkusen	10:12
5.	SSV Overath	8:14
6.	SV Union Rösrath	4:18
7.	<b>TV Köln-Wahn II</b>	2:20



## Neues aus dem Gesamtverein

Zur Komplettierung seines vierköpfigen Geschäftsführenden Vorstandes sucht der TV „Jahn“ Köln-Wahn zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Finanzverantwortlichen auf ehrenamtlicher Basis.

Erfahrung im Rechnungswesen ist erforderlich; eine Mitgliedschaft im TV „Jahn“ Köln-Wahn wünschenswert. Gesucht wird außerdem ein Schriftführer für die einmal monatlich stattfindenden Vorstandssitzungen.

Weitere Informationen erteilt der Verein unter Ruf 02203-67070 oder per E-Mail: [info@tv-wahn.de](mailto:info@tv-wahn.de).

**Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören!**

# Sponsorenübersicht

Die 1. Mannschaft des TV „Jahn“ Köln-Wahn bedankt sich bei folgenden Sponsoren und Förderern für ihre Unterstützung in der Saison 2010/2011:

## Hauptsponsor

Köln Bonn Airport in Köln-Wahn

## Premiumsponsoren

CTS Container-Terminal GmbH in Köln-Niehl  
Düsseldorfer Container-Hafen GmbH (DCH)  
Trimodal Terminal GmbH in Duisburg

## Trikotsponsor

Edeka-Markt Hein in Köln-Wahn

## Werbepartner

Autohaus Ulmer in Köln-Wahn  
Autohaus Wiemer in Troisdorf-Spich  
Axa-Versicherung Michael Kandschur in Köln-Wahnheide  
Apotheke am Flughafen in Köln-Wahnheide  
Bestattungen Glahn in Köln-Wahn  
Brillant GmbH in Köln-Eil  
Dachdecker Büllesfeld in Köln-Wahn  
Floristenwerkstatt Fuhrmann in Köln-Wahnheide  
Galabau Weber in Köln-Lind  
Glas Friedrichs in Köln-Wahn  
Heide-Grill in Köln-Wahnheide  
Injoy-Fitness-Club in Köln-Wahn  
Jacobi Decor (Cake Company) in Troisdorf-Spich  
JWF Fahrradhandel in Köln-Urbach  
Kiosk im Heide-Center in Köln-Wahnheide  
Kulturgut Eltzhof in Köln-Wahn  
Melli's Blumenladen in Köln-Wahn  
Motorrad Stephan in Köln-Wahnheide  
Optik Anhäuser in Köln-Wahn  
Peter Lietz Sanitär & Heizung in Köln-Wahn  
Pizzeria Taormina in Köln-Wahnheide  
Podologische Fußpraxis Bettina Reischl in Köln-Wahn  
Prachtfinkenzentrum in Köln-Wahn  
Schneider's Getränke-Markt in Köln-Wahn  
Schreibwaren Jendrusch in Köln-Wahn  
Sparkasse Köln-Bonn  
Stracken & Sohn Fahrräder Motorräder in Köln-Wahn

**Bitte beachten Sie unsere Sponsoren und Förderer bei ihren Einkäufen.**

# Impressum

ANWURF erscheint zu den Heimspielen der 1. Herren-Mannschaft des TV Köln-Wahn.

Verantwortlich: TV „Jahn“ Köln-Wahn Abteilung Handball  
 Redaktion: Tobias Carspecken  
 Fotos: Thomas Schmidt, Frank Nürnberger, RSV Rath-Heumar  
 Layout & Satz: Frank Nürnberger  
 Druck: Büro-Service Huncke

TV Köln-Wahn im Internet: [www.tv-wahn.de](http://www.tv-wahn.de)  
 eMail: [handball@tv-wahn.de](mailto:handball@tv-wahn.de)



**Elke Spalding**  
 Reise-Service  
 im Gängel

„Allen Mannschaften viel Erfolg“

St.-Anno-Straße 18 · Porz-Grengel  
 Telefon (02203) 26692 · Telefax (02203) 23088  
 E-Mail [espalding@t-online.de](mailto:espalding@t-online.de)



**JWF Fahrradhandel GmbH**  
 Frankfurter Straße 48B 51145 Köln-Porz  
 Tel: 0 22 03 / 29 44 61 Fax: 0 22 03 / 29 44 61



JWF Fahrradhandel GmbH  
 Frankfurter Straße 48B 51145 Köln-Porz  
 Tel: 0 22 03 / 29 44 61 Fax: 0 22 03 / 29 44 61

JWF Fahrradhandel GmbH  
 Frankfurter Straße 48B 51145 Köln-Porz  
 Tel: 0 22 03 / 29 44 61 Fax: 0 22 03 / 29 44 61

JWF Fahrradhandel GmbH  
 Frankfurter Straße 48B 51145 Köln-Porz  
 Tel: 0 22 03 / 29 44 61 Fax: 0 22 03 / 29 44 61

**Ihre  
 Gesundheit  
 ist  
 das Wichtigste**

**– und wir arbeiten daran!**



Inh.: W. Stowasser  
 Heidestraße 254 (gegenüber der Post)  
 51147 Köln Porz-**Wahnheide**  
 Telefon 02203 65191  
 Fax 02203 67526

**APOTHEKE AM FLUGHAFEN**



☞ Sport tut gut. Ich setze mich dafür ein, dass alle Kinder beim Sport mitmachen können. Sport machen darf keine Frage des Geldes sein. “

Sabrina Mockenhaupt,  
Siegerin  
Köln Marathon

Unser Engagement für Sport.  
Gut für Köln und Bonn.

 Sparkasse  
KölnBonn

Sabrina Mockenhaupt unterstützt den Verein Teamplayer e.V., der Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Familien fördert, damit sie Sport machen können. Auch wir von der Sparkasse KölnBonn sind überzeugt, dass Sport gut tut. Sport steht für Teamgeist, Leistungsbereitschaft und Fairness. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Ob Marathon, Veedelsverein oder Nachwuchsförderung – wir unterstützen im Großen und Kleinen jährlich mehr als 1.000 Projekte in den Bereichen Sport und Bildung, Kultur und Soziales. **Sparkasse. Gut für Köln und Bonn.**